



Protokoll

Zweck	Arbeitsgruppensitzung Montafon
Datum	21.06.01
Zeit	19.00 Uhr
Ort	Silbertal
Anwesende	- Dr. Andreas Rudigier - Arno Fricke - Heike Ladurner-Strolz - DI Dr. Ernst Pürer - Bernhard Maier - Bgm. Gerhard Blaas
Protokoll	- Franz Rüb
Verteiler	- Talschaftsgruppe Montafon

Tagesordnung

1. Erarbeitung von Leitlinien zur Abwicklung von Schlüssel- und Teilprojekten
 2. Leitlinien zu talschaftsbezogenen und talschaftsübergreifenden Projekten und Projektabwicklung
 3. Listung möglicher Teilprojekte und die Erarbeitung eines groben Zeitrasters
-

zu Punkt 1

In der diskussionsartig geführten Arbeitssitzung kamen die Teilnehmer zu folgenden Ergebnissen:

- Der Vorstand des Entwicklungsvereins Natur- und Kulturerbe Vorarlberg wird nach außen als Lokale Aktionsgruppe Vorarlberg „LAG-Vorarlberg“ bezeichnet. Im Innenverhältnis ist der Vorstand für alle Projekte der Lenkungsausschuss (LA). Der LA respektive der Vorstand ist gegenüber der Programmverantwortlichen Landesstelle (PVL) verantwortlich und daher prädestiniert, den LA zu stellen.
- Schlüsselprojekt:
Ein Schlüsselprojekt ist eine themenbezogene und landesweit tätige Arbeitsgruppe. Diese Arbeitsgruppe tagt regelmäßig zu einem Thema, wie es im LEADER-Programm als Schlüsselprojekt beschrieben ist. Den Vorsitz in einer solchen Arbeitsgruppe führt ein Mitglied aus dem Vorstand. Die übrigen Mitglieder setzen sich je nach Schwerpunkt der Projekte aus Personen unterschiedlichster Interessensgruppen und Talschaften zusammen. In Zukunft sollen diese Arbeitsgruppen kurz „AG Wasser“, „AG Holz“ usw. genannt werden.



- **Projekte**
Projekte sind unterschiedlichst besetzt. Ein Projekt kann sich auf eine oder mehrere Gemeinden beziehen und eine oder mehrere Institutionen betreffen. Ein Projekt kann aber auch talschaftsübergreifend sein. Das Projekt ist aber eindeutig einem Schlüsselthema zuzuordnen. Mindestens eine Person aus dem Schlüsselprojekt ist in der Projektgruppe tätig. Jede Projektgruppe wird durch eine professionelle Begleitung betreut. Ziel des Entwicklungsvereins muss sein, dass jeder Projektbegleiter in das gesamte LEADER-Programm eingewiesen und die administrativen Abläufe kennt. Es wäre sinnvoll, wenn der Verein diesbezügliche Seminare organisiert.
- **Zusammenfassend**
 - LAG Vorstand = Lenkungsausschuss für Projekte
 - Schlüsselprojekte sind themenbezogene landesweite Arbeitsgruppen und sind nach dem Schlüsselthema benannt z.B. AG Wasser
 - Projektgruppen bearbeiten einzelne Projekte zu Schlüsselthemen und setzen sich aus einer verantwortlichen Begleitung, mindestens einer Person aus der Arbeitsgruppe, Personen aus dem „betroffenen“ Bereich und der Projektanforderung entsprechend aus externen Experten zusammen.

zu Punkt 2

Die Sitzungsteilnehmer waren sich sehr bald einig darüber, dass das Montafon ein „Dach-Projekt“ zum Thema Lebensquelle Wasser angehen soll. Aufgabe des Projektes ist es, Projekte zu generieren, die in Summe eine strategische Ausrichtung ergeben, die dem Gesamtziel des Schlüsselprojektes dienen. Nach Abschluss des Projektes sind eine Reihe von weiteren Projekten antragsfertig definiert, Teilnehmer und die finanziellen Mittel sind organisiert. Es ist geplant, dass dieses Projekt im Herbst 2001 durchgeführt wird, sodass ab dem Jahr 2002 eine Reihe von Einzelprojekten gestartet werden kann. Das Ergebnis des „Dach-Projektes“ wird in der thematischen Arbeitsgruppe präsentiert und damit auch Teilnehmern aus anderen Talschaften die Möglichkeit geboten, am einen oder anderen Projektansatz mitzuarbeiten oder parallel Ähnliches in der jeweilig eigenen Umgebung umzusetzen.

In der Folge wurde das Anforderungsprofil an den für dieses Projekt geeigneten Projektbegleiter diskutiert. Es wird festgestellt, dass gerade dieses „Vorreiterprojekt“ sehr qualifiziert geführt werden muss. Aus diesem Grund ergibt sich ein relativ hoher Anspruch an den auszuwählenden Moderator. Dr. Pürer hat sich bereit erklärt, dementsprechende Kontakte aufzunehmen und es besteht die Absicht der Beteiligten, noch vor dem 10. Juli 01 einen konkreten Projektvorschlag vorzubereiten und am 10. Juli 01 einer Entscheidung zuzuführen.

zu Punkt 3

Dieser Punkt hat sich erübrigt und wurde im Rahmen von Punkt 2 behandelt. Konkrete Teilprojekte sollen in dem vorgesehen „Dachprojekt“ definiert werden.